

Individuell reisen...

**el mundo**



Reisebüro GmbH

A-8010 Graz, Schmiedgasse 16

tel.: +43(0)316 - 81 06 98 Serie

fax: +43(0)316 - 81 06 97

e-mail: [graz@elmundo.at](mailto:graz@elmundo.at)

website: [www.elmundo.at](http://www.elmundo.at)

## El mundo Bergreise mit Rudi Stangl

### Nordargentinien

mit Besteigung Nevado de Cachi 6380m



#### Programm:

##### **14nov18 Abflug von Graz/Wien über Frankfurt nach Argentinien**

Abflug von Graz um 19.20 Uhr nach Frankfurt. Ankunft um 20.40 Uhr. (Abflug von Wien um 19.10 Uhr nach Frankfurt. Ankunft um 20.35 Uhr). Weiterflug um 22.15 Uhr nach Buenos Aires.

Wir verbringen die Nacht im Flugzeug.

##### **15nov18 Ankunft in Buenos Aires und Weiterflug nach Salta 1152m**

Ankunft in Buenos Aires (Flughafen Ezeiza) um 08.00 Uhr. Nach der Pass- und Gepäckskontrolle Fahrt mit dem Transferbus zum Inlandsflughafen Aeroparque. Weiterflug um 12.40 Uhr nach Salta. Ankunft um 14.55 Uhr. Transfer zum Hotel. Salta ist eine Provinzhauptstadt im bergigen Nordwesten von Argentinien. Sie wurde 1582 gegründet und ist für ihre spanische Kolonialarchitektur und ihre andine Tradition bekannt. Das Zentrum der Stadt ist der Plaza 9 de Julio, ein eleganter, von Cafés gesäumter Platz nahe der neoklassizistischen Kathedrale von Salta und El Cabildo, dem Rathaus aus dem 18. Jahrhundert, das zu einem Museum umfunktioniert wurde. Übernachtung im Hotel in Salta.

##### **16nov18 Fahrt über Humahuaca nach El Hornocal (Mirador de 14 colores) und Purmamarca 2324m**

Fahrt von Salta 1152m nach Humahuaca 3012m (250km). Wir durchqueren die von der Unesco zum Welterbe erklärte Quebrada de Humahuaca, ein von vielfarbigen Bergketten mit Mengen von Riesenkakteen eingefasstes Schluchtental. Unterwegs werden wir öfters einen Halt einlegen, um den aus verschiedenfarbigen Gesteinsschichten bestehenden Berg Paleta del Pintor (Farbpalette des Malers) in Maimará, eine ca. 900 Jahre alte prä-Inka Indianerfestung in Tilcara, und die Gemälde bewaffneter Engel in der kleinen Kirche in Uquía zu bestaunen. In Humahuaca streifen wir noch durch die schmalen kopfsteingepflasterten Gassen, bevor wir die Weiterfahrt zum Mirador de 14 colores 4378m (24km) antreten. Rückfahrt über Humahuaca nach Purmamarca (70km). Übernachtung im Hotel.

##### **17nov18 Fahrt von Purmamarca 2324m zum Cerro de los 7 colores 2416m und Fahrt über Salinas zum Viadukt Polvorilla 4188m und weiter nach San Antonio de los Cobres (SAC) 3775m.**

In der Nähe vom Lehmziegeldorf Purmamarca machen wir eine Wanderung am Cerro de los Siete Colores, der "Berg der Sieben Farben". Besondere Stimmung herrscht früh morgens und zum Sonnenuntergang.

Anschließend geht es hinauf zum höchsten Punkt der Straße "Cuesta mit 4170m. Danach erreichen wir die Salinas Grandes de Jujuy, der drittgrößte Salzsee der Erde (ca. 820 km<sup>2</sup> Ausdehnung), auf 3450m gelegen. Die Salzschiefer ist 30 cm dick. Danach geht es nach Süden zum berühmten Viadukt Polvorilla des Wolkenzugs „Tren de las Nubes“. Weiterfahrt zur Minenstadt San Antonio de los Cobres (SAC): Übernachtung in einer Hosteria.

### **18nov18 Besteigung des Cerro Negro 5061m**

Fast direkt von Tilcara aus unternehmen Sie heute die erste größere Wanderung auf den Aussichtsberg Cerro Negro (3500 m). Vom Gipfel haben Sie einen guten Rundumblick über die Quebrada Humahuaca mit ihren verschiedenfarbigen Felsformationen. Nach dem Abstieg fahren Sie zurück nach SAC. Übernachtung im Minenort San Antonio de los Cobres 3775m in einer Hosteria.

### **19nov18 Fahrt von San Antonio de los Cobres 3775m nach Tolar Grande 3508m**

War die Gegend schon vorher fast menschenleer, verabschieden Sie sich jetzt definitiv für einige Tage von der Zivilisation. Der 4500 m hohe Abra del Gallo-Pass ist sozusagen die Eingangspforte in die faszinierende, unberührte Gegend der argentinischen Puna (Hochland). Durch die Labyrinth-Wüste gelangen Sie ins kleine, auf 3600 m gelegene Ort Tolar Grande. Er liegt am Rande des Salzsees Arizaro, einer der grössten Salzseen der Welt. Übernachtung in einer Schutzhütte.

### **20nov18 Exkursion zum Salar de Pocitos 3684m und zum Cono de Arita**

Über den Salzsee Arizaro gelangen Sie zum Cono de Arita, ein 122 m hoher, perfekt geformter Bergkegel – ein Wunder der Natur und beliebtes Fotosujet. Weiterfahrt in die grüne Oase Antofalla, welche von ca. 60 Menschen bewohnt wird. Auf 4200 m grasen hier Lamas, Esel und Vicuñas am Ufer des Salzsees Antofalla. Mit 160 km Länge ist dieser der längste Salzsee der Welt. Rückfahrt nach Tolar Grande. Übernachtung in einer Schutzhütte.

### **21nov18 Fahrt von Tolar Grande 3508m über Ojos de Mar nach San Antonio de los Cobres 3775m**

Kurz hinter Tolar Grande besuchen Sie die **Ojos de Mar** (Augen des Meeres). Die vielen kleinen Lagunen mit ihrem türkisem Wasser sind ein wahrer Schatz der Natur der Puna, gelegen in einer Höhe von über 4.000m. Weiter geht es Richtung San Antonio de los Cobres (SAC). Übernachtung in einer Hosteria.

### **22nov18 über den Acay Pass 4985m nach Cachi 2280m**

Vom Minenort San Antonio de los Cobres 3775m windet sich die Straße weiter hinauf zum Pass Abra del Acay. Mit seinen 4985m ist er nicht nur der höchste befahrbare Straßenpass Amerikas, sondern gewährt auch eine weitreichende Rundumsicht. bis auf eine Höhe von San Antonio de los Cobres und weiter inmitten der grenzenlosen Weite des Andenhochlands und der blendend weißen Landschaft der argentinischen Puna. Eine kurvige Weiterfahrt entlang des Flusstals der nördlichen, malerischen Calchaquíes-Täler und ein Besuch im bukolischen Bergdorf La Poma bringen uns langsam in Serpentina hinunter nach Cachi. Strecke vom Viadukt bis Cachi 162km. Cachi ist ein reizendes Dorf mit weiß getünchten Häusern an den Bergflanken des 6380 m hohen Nevado de Cachi. Übernachtung in einer netten Hosteria in Cachi.

### **23nov18 Fahrt von Cachi 2531m zum Basislager des Nevado de Acay 5300m**

Fahrt von Cachi bis zum Parkplatz Las Palias auf ca. 4200m und Aufstieg zum Basislager des Nevado de Cachi auf ca. 5300m. Wir müssen unsere gesamte Ausrüstung (Zelt, Schlafsack, Unterlegmatte und unsere persönliche Bergausrüstung) und zusätzlich ca. 5 Liter Wasser pro Person ins Basislager mitnehmen. Übernachtung im Camp.

### **24nov18 Besteigung des Nevado de Acay 6380m und Rückfahrt nach Cachi 2531m**

Aufstieg zum ersten Gipfel La Hoyada auf 6020m. Je nach Kondition und Verfassung können wir noch zum 2.Gipfel Hoygaard auf 6185m oder sogar zum höchsten Punkt des Nevado de Cachi, dem Libertador auf 6380m aufsteigen. Abstieg zum Basislager und Rückmarsch mit unserem Gepäck zum Parkplatz.. Danach Rückfahrt nach Cachi und Übernachtung im Hotel.

### **25nov18 Tag zur Erholung und zum Weinkosten in Cachi 2531m und Umgebung**

Wir verbringen diesen wohlverdienten Tag in Cachi zur Erholung und zum Weinkosten. In dieser Gegend liegen die höchsten Weinanbaugebiete Argentiniens und der Welt. Übernachtung im Hotel in Cachi.

### **26nov18 Fahrt über Los Cardones , Recta de Tintin und Cuesta del Obispo nach Salta**

Nach dem Frühstück Fahrt nach Salta. Auf der schnurgeraden Strasse „Recta de Tintin“ gelangen wir zum Nationalpark Los Cardones. Dieser wurde 1996 eröffnet und umfasst ein Gebiet von 65.520 Hektar auf 2.700 bis 5.000 m Höhe. Hier wachsen zahlreiche Kakteen in den bizarrsten Formen und in verschiedenen Größen. Weiterfahrt zum Cuesta de Obispo. Sie überwindet einen Höhenunterschied von 1200 m auf 20 km mit vielen Haarnadelkurven zwischen ausgewaschenen Hängen und Abgründen und führt zum höchsten Punkt, zur Piedra del Molino auf 3348m. Streckenlänge 162 km. Unterkunft in einem komfortablen Hotel nahe der Plaza.

### **27nov18 Rückflug von Salta über Buenos Aires nach Frankfurt**

Transfer zum Flughafen in Salta und Abflug um 10.30 Uhr nach Buenos Aires. Ankunft am Inlandsflughafen Aeroparque um 12.31 Uhr. Wir fahren mit dem Transferbus zum internationalen Flughafen Ezeiza (zahlbar vor Ort). Abflug um 18.05 Uhr nach Frankfurt. Wir verbringen die Nacht im Flugzeug.

## **28nov18 Ankunft in Frankfurt und Weiterflug nach Graz/Wien**

Ankunft in Frankfurt um 11.20 Uhr. Weiterflug um 12.25 Uhr nach Graz. Ankunft um 13.40 Uhr (Weiterflug um 12.50 Uhr nach Wien. Ankunft in Wien um 14.15 Uhr).

**Preis pro Person im Doppelzimmer**

**EUR 3980**

### **Inkludierte Leistungen:**

- Flüge in Economy class inkl. Flughafengebühren und Kerosinzuschlag sowie österr. Flugabgabe
- Flughafentransfer in Salta
- Transporte mit 2 Allradautos
- Trekking & Bergführer
- 9 Übernachtungen mit Frühstück in Hotels (Zweibett- oder Vierbettzimmer) in Argentinien
- 2 Übernachtungen in Berghütten ohne Frühstück
- 1 Übernachtung im Zeltcamp
- Leistungen wie im Programm angeführt

### **Nicht in den Leistungen enthalten:**

- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Einzelzimmerzuschlag
- Mittagessen und Abendessen
- Verpflegung während der Trekkings/Besteigungen
- Leistungen die im Programm nicht erwähnt sind
- Reiseversicherung – wir empfehlen den Abschluss eines Komplettschutzes mit Stornoversicherung der Europäischen Reiseversicherung: ([http://www.elmundo.at/europaeische\\_reiseversicherung/index.htm](http://www.elmundo.at/europaeische_reiseversicherung/index.htm))

DIE FLUGTAGE UND FLUGZEITEN BZW. DIE IM PROGRAMM AUFGEFÜHRTEN LEISTUNGEN KÖNNEN SICH AUS GRÜNDEN DIE NICHT IN UNSEREM EINFLUSS LIEGEN ÄNDERN (z.B. FLUGPLANÄNDERUNGEN, ÄNDERUNG DER ÖRTLICHEN VERHÄLTNISSE ETC.) ES GELTEN DIE ALLGEMEINEN REISEBÜROBEDINGUNGEN DES ÖSTERREICHISCHEN REISEBÜROVERBANDES IN SEINER LETZTFASSUNG!

**Preisstand August 2018 – Irrtümer vorbehalten**